**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 4 (1882)

**Heft:** 30

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Briefkasten der Redaktion.

Frusten der Arunktion. Frau Fauline G. in M. Sie erbitten sich ein Mittel, um die Kröten aus Ihren Gärten zu vertreiben. Sie icheinen nicht zu wissen, daß die Kröte zu jenen Thieren gehört, welche in ganz besonderer Weise des Gärtners und des Aundmanns Freund zu sein verdient, da sie als hervorragende Instellenvertigerin die Gärten und Pflanzen von einer unglaubslichen Menge von Affeln und andern Gartenseinden herrit, anne den Aufluren in irgend lichen Menge von Affeln und andern Gartenfeinden befreit, ohne den Kulturen in irgend einer Weise zu schaden. Die holländischen Gärtner hegen deshalb die Kröte in sorglicher Weise und in Paris existirt siet Zahren ein besonderer Wartf sitr dies nützischen Thiere, wohn die Händler ihre Waare in Tonnen verpackt bringen und dassir einen schönen Preiserfalten; sie werden haupflächsich nach England versandt. Suchen Sie daher Ihre Pronisiegen den die daher Ihre paptliche Abneigung gegen dieses "eckelhafte Thier" zu überwinden. üherminden.

uverwinden. Frau 3. 3. in 5. Mit Dant notirt und iofort die Nachjendungen besorgt.

5. M. in Th. Straminarbeiten (Buntzitidereien): Frl. Engler, Multergasse; Leinenzarbeiten (Weißstidereien): Frl. Alber, Reusgasse, beide in St. Gallen.

gase, beide in St. Gauen.
Geehrte Freundin der Frauenzeitung.
Für Ihre so freundliche Kundgebung unsern besten Dant! Es thut uns sehr leid, Sie dies Mal nicht persönlich sehen zu können, doch hössen wir auf später.

doch hoffen wir auf ipäter.
Afte v. d. Afp. Es soll uns herzlich freuen, wenn Ihren recht bald die nöthige freie Zeit wird, um das Besprochene an Hand zu nehmen. Daß Sie unseren Standpuntt so richtig erfaßt haben, beweist eben Uebereinstimmung der Gedanken. Freundlichen Gruß!
Frau Pfr. Z. in ZS. Kostenfrei natürlich; es soll uns iehr freuen, von Ihnen zu hören.

es soll uns sehr freuen, von Ihnen zu hören. 5. 5.:
"Seiße Thänen, Kuß um Kuß, Gebt mir die Hand — ich muß, ich muß!"
So sieht der Garten aus, wenn jäh der wilde Sturm die duft'gs Rose uns entblättert, Wie's trüb in unsern Hersen ift, da Du nun giengst von uns, die wir Dich all' vergöttert. Ein warmer, gold'here Somnenstrahl, Kamfi Du für turze Stunden Und nur ein hold Erinnern heilt Der Trennung herbe Munden.

T. L. Kür heute uniere herzlichsten Grüße;

E. J. Gur heute unjere herzlichften Gruße; joriftliche Nachrichten folgen.

Der für heutige Rummer ange-fündigte Artifel "Rauch in ber Rüche" muß wegen Mangel an Raum verichoben werben.

#### Eltern werden gesucht

für zwei normal entwickelte **Knaben** (Brüder), der eine 10, der andere 9 Jahre alt, und für ein **Mädchen** von 1½

Jahren. Traurige Familienverhältnisse machen Traurige Familienverhältnisse machen eine dauernde bessere Versorgung der genannten Kinder nöthig. Da es nun immer kinderlose, von Gott mit Gütern gesegnete Ehepaare gibt, denen es Freude macht, in Ermangelung eigener Kinder an fremden in jeder Hinsicht Elternstelle zu vertreten, so erlaubt sich der Unterzeiehnete, bittend und fragend im Leserkreise dieses Blattes sich umzuschen, ob da Jemand wäre, den Herz und Verhältnisse zum Samariterwerk antrieben. — Entschädigung können wir keine anbieten, dafür wird Gott sorgen.

wird Gott sorgen.

Angebote nimmt entgegen und zu jeder
gewünschten Auskunft ist gerne bereit:
St. Gallen, 13. Juli 1882.

404] G. Schönholzer, Pfarrer.

#### Stelle-Gesuch:

für eine Pfarrerstochter, die mehrere Jahre einen Haushalt selbstständig geführt, als Stütze der Hausfrau oder als Haushälterin, auch die Erziehung der Kinder dürfte ihr ruhig anvertraut werden. Adresse ertheilt die Expedition.

411] Eine Protestantin gesetzten Alters wünscht Stelle als Haushälterin zu einem alleinstehenden Herrn oder Dame. Im Kochen, sowie im übrigen Hauswesen er-fahren. Gute Empfehlungen stehen zu

Gefällige Offerten unter Chiffre I G 50 an die Expedition.

Tafel-Salz in Paqueten von ½ Kilo à 55 Cts. bei P. L. Zollikofer zum Waldhorn, St. Gallen. 401]

## Familien-Pensionat

von Frl. Steiner, Villa Mon Rève, Lausanne. [378 Sorgfältige Erziehung. Familienleben. Prospekte und Referenzen zu Diensten.

### Vitznau. Hotel und Pension Pfyffer

ist eröffnet. [224 Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.

395] Orthopädisch-heilgymnastisches Institut für Verkrümmungen des Rückengrats, Schiefwuchs, Schülerbuckel, Contracturen der Gelenke, Klump- und Plattfüsse, Kinderlähmungen. Billigste Anfertigung von Apparaten.

Dr. Frey, Seefeld-Zürich, Florastrasse

# Für Brautleute.

2 vollständige neue Betten, 1 Kanape, Kleiderkästen, 1 Kommode, 1 Ess- und

Z Kieiderkasten, 1 Kommode, 1 Ess- und Zimmertisch, 4 Sessel, 1 Küchekasten, 1 Spiegel und 1 Stubenuhr, zusammen für nur Fr. 400. Die Waare ist neu und sehr solid und zu haben in der Feiltragerei Kirch-gasse Nr. 7 bei der St. Mangenkirche in St. Gallen. in St. Gallen.

2000000000 Bei mir erschien und durch die Expedition dieses Blattes ist zu beziehen:

### Unsere Töchter und ihre Zukunft.

Mädchen-Erziehungsbuch

# von

Karl Weiss,
Director der Handels- und Gewerbeschule
für Frauen und Töchter zu Erfurt etc.,
früher Victoria-Bazar in Berlin.

2. Auflage. Preis Fr. 2. 50.

Eltern, welche ihren Töchterneine selbständige und geachtete Zukunft sichern wollen, werden in diesem Buche alle zeitgemässen Fragen von einer Autorität gelöst

L. Ochmigke's Verlag (R. Appelius)
55 Commandantenstrasse
in Berlin.

## Kunstfärberei und chemische Waschanstalt

in Horn, Kt. Thurgau.

Färberei und Wascherei für Herrenund Damengarderobe (zertrennt und unzertrennt). Möbelstoffe, Gardinen, Tischdecken, Teppiche, Plüsch, Federn, Handschuhe etc. — Aufträge von auswärts prompt und billigst.

[14] Hauptablage: Neugasse 17, St. Gallen.

# Essig-Essenz, zur schnellen Bereitung eines guten und

gesunden Speise-Essigs, sowie zum Einmachen. 1 Flac. mit Gebrauchsanwei-sung, für 4 Flaschen reichend, à 70 Rp. Scheitlin'sche Apotheke

(C. W. Stein) St. Gallen, Multergasse 29.

# Gänzliche Liquidation

Möbelstoffen, Plüsch, Tischdecken, Bettvorlagen.

Damast und Reps, 130 Ctm. breit, per Meter von Fr. 2, per Elle von Fr. 1, 20 an, Velours anglais, 60 Ctm. breit, per Meter von Fr. 3, 75, per Elle von Fr. 2, 25 an.

Velours d'Utrecht, 60 Ctm. breit, per Meter von Fr. 4. 80, per Elle von Fr. 2, 90 an.

Bettvorlagen mit Brodure und Fransen, Grösse 65/130 Ctm., per Stück von Fr. 1, 95 an. — Muster nach auswärts franko. [356 [356

Henry D. Roth Zürich, 22 Stadthausplatz 22.

# Im Gantlokal Kirchgasse Nr. 7

bei der St. Mangenkirche in St. Gallen

sind ältere und neue Krankensessel (mit und ohne Einrichtung) zu 20, 30, 40 und 50 Fr. zu haben; ebenso neue vollständige Betten zu 90, 95 und 100 Fr., Salon- und gewöhnliche Spiegel, Reisekoffern, Schuhwaaren, Kanapes und Polstersessel zu ausser-[414 gewöhnlich billigen Preisen.

# Sommer-Stoffe

Waschstoffe in Satin und Cretonne, Barêge, Grenadine, Sicilienne Mantelettes und Fichus

von Tüll und Spitzen

# **Wasch-Costumes**

Morgenkleider, Matinées, Jupons

empfiehlt in reicher Auswahl

L. Schweitzer, J. C. Kradolfer's Nachfolger.

# Piano-Fabrik

von A. Schmidt-Flohr, Bern, Montbijou 94a.

Pianino von Fr. 650-1300.

Sconto gegen Baar.

Vertretung für Flügel ersten Ranges.

# Töchter-Pensionat.

Deutschland Erfurt in Thüringen.

Director: Karl Weiss,

Verfasser von »Unsere Töchter und ihre Zukunft«.

405] Allseitige Bildung konfirmirter Töchter für Haus und Leben. Deutsche und fremde Sprachen; Gewerbe, Kunst u. Wissenschaft. Höchste Referenzen.

Berichte und Prospekte unter obiger Adresse.

# Ravensburg.

Haushaltungsschule für gebildete Töchter.

412] Um vielfach an mich gestellten Aufforderungen nachzukommen und das Bedürfniss der jetzigen Zeit klar erkennend, hat sich Unterzeichniete entschlossen. dürfniss der jetzigen Zeit klar erkennend, hat sich Unterzeichnete entschlossen, eine Haushaltungsschule mit der sehen länger bestehenden Pension zu verbinden und wird mit aller Sorgfalt dahin wirken, die ihr anvertrauten Töchter zu tüchtigen Hausfrauen heranzubilden, die im eigenen oder fremden Haushalt ihre Stellung selbständig auszufüllen im Stande sind.

Da die längst bewährte und besonders viel von Schweizer Fräulein besuchte Frauenarbeitsschule im gleichen Hause ist, so lässt sich deren Besuch in den Nachmittagsstunden damit verbinden, und werden Töchter zum Besuch der Frauenarbeitsschule allein stets gerne aufgenommen.

Beginn des nächsten Kurses Anfang September. Das Nähere besagt das Programm, welches von der Redaktion gerne verabfolgt wird.

Anmeldungen nimmt entgegen

M. Spæth.

Referenzen: Herr Dépôt-Chef Leuzinger in Borschach: Frau Kaufmann

Referenzen: Herr Dépôt-Chef Leuzinger in Rorschach; Frau Kaufmann Bünzli in Thal.

Graubünden Alpenkurort Parpan. 1505 Meter ü. M. 21/2 resp. 11/2 Stunden von Chur.

407] Neueingerichtetes Haus. Gute Küche. Reelle Veltliner-Weine. Sehr billige Preise.

Der Besitzer: Balthasar Schmid.

# Erholungsstation für Kinder jeden Alters am Aegerisee

(O F 7931)

750 Meter ii. M.

Besitzer der Anstalt: Hürlimann, Arzt.

# Unübertrefflich zum Kalt- und Warmgenusse.

(Reinlichst verpackt und Monate lang haltbar.)

versendet unter Nachnahme

J. J. Sultzberger, Sohn, Zürich.

# Bad- und Kurort Wäggithal

oberhalb Lachen am Zürichsee.

359] Anerkannt reinste Trinkwasserquelle. Gesunde und romantische Lage. Kuh- und Ziegenmolken. Eigene regelmässige Postverbindung mit Station Siebnen (Abgang des Wagens von Siebnen 12 Uhr). Musikund Lesezimmer, Billard. Pension von Fr. 5. 50 an. Brochuren gratis und franko.

Es empfiehlt sich höflichst

W. Sutermeister, Propr.

# KURANSTALT ZUM HIRSCHEN

in Waldstatt, Kt. Appenzell.

Milch- und Molkenkuren, Bäder, Douchen, Luftkurort; subalpines Klima, geschützte Lage. Eisenhaltiges Trinkwasser. Liebliche Gegend; zahlreiche Spaziergänge, nahe und entferntere lohnende Ausflugspunkte. Neues komfortables Etablissement mit 63 Fremdenzimmern und zwei grossen Sälen etc. etc. Prospekte franko. [326]

Besitzer: J. U. Schiess.

Obertoggenburg.

## Kant. St. Gallen.

# Ebnat

Gasthof und Pension zur "Krone", neu renovirt, schöne Zimmer, gute Betten, reale Weine, sorgfältige Küche, Café-Restaurant, grosser Saal. Post und Telegraph im Hause; eigenes Fuhr-werk am Bahnhof und zur weitern Verfügung. Empfiehlt sich angelegentlichst dem geehrten reisenden Publikum, Gesellschaften, Hochzeiten, Schulen etc. Der Inhaber: J. Gubler.

# Zur gefl. Beachtung! Albert Schneebeli's Kindermehl

aus der Fabrik von Schneebeli & Weiss in Affoltern a/A., Kt. Zürich.

Ausgezeichnetes, von den ersten medizinischen Autoritäten der Schweiz und Deutschlands geprüftes, aus bester Schweizermilch bereitetes Nahrungsmittel für Kinder im kleinsten Säuglingsalter und ältere Kranke. Probates Mittel gegen Diarrhöe und Brechreiz. [366 Diarrhöe und Brechreiz.

Niederlagen in sämmtlichen Apotheken und Droguerien.

Erster Preis an allen Ausstellungen.

Stahlmittel von äusserst rationeller Zusammensetzung. Vereinigt bei schwachem Alkoholgehalt die Wirkung der bittern und aromatischen Extraktivstoffe mit denjenigen des Eisens in organischer Verbindung. Allen blutarmen, bleichsüchtigen und schwächlichen Konstitutionen vielfach ärztlich empfohlen und von den neuesten analogen Präparaten nicht übertroffen. Hebt rasch die gesunkene Verdauung, ohne die Zähne zu belästigen. Hilfsmittel bei langsamer Rekonvalescenz und klimatischem Aufenthalt.

[350]

Depots in allen Apotheken.



3881

Durch 10 jährigen Erfolg ist
Dr. Linck's Fettlaugenmehl

als bestes Wasch- und Reinigungsmittel anerkannt.

Stuttgart Unreinigkeit — sind Vorzüge, welche für jede Hausfrau einen praktischen Versuch rechtfertigen. — Da minderwerthige Produkte mit nachgeahmter Packung im Handel sind, wolle man stets ausdrücklich "Dr. Linck's Fettlaugenmehl" verlangen und dabei auf obige Schutzmarke achten. — Zu haben in den grösseren Spezerei- und Droguen-Handlungen. En gros bei: [270] Weber & Aldinger in St. Gallen und Zürich.

#### Korbwaaren-Manufactur. Olten. Coburg.

(Zweiggeschäft.) Eröffnung 1. Juni a. c. Olten, im II. Stock des Hôtel "Schweizerhof".

Georg Grau, junior.

Anfertigung

# Haararbeiten

für Damen-Frisur.

Toupets & Perrücken für Herren.

Aeltere Arbeiten einigen, repariren, ver grössern, umändern, färben. [280

Bearbeitung abgeschnittener oder auch ausgekämmter Haare.

Solide und schnelle Be-dienung versichert.

# Coiffeur

Speisergasse Nr. 19

St. Gallen.

### Kopfwaschen:

als Friction. als Shampooing in und ausser dem Hause.

Haarschneiden. Haarbrennen, Frisiren.

## Parfümerien:

Pomaden, Oele, feine Seifen, Puder, Schminke, Odeurs, Brillantine, Zahnpulver und -Pasta, Mundwasser.

### Glycerin-Artikel.

#### Cosmétiques.

mit Quinine, mit Rhum,
Lotion végétale.
Shampoo (mousseux).

### Haarfärbemittel: schnellfärbende, allmälig färbende.

Kämme, Bürsten, Haarnadeln, Wolle, Locken-Brennei sen etc.



Von schweizer. Aerzten und Auto-368] Von schweizer. Aerzten und Autoritäten der medizinischen Wissenschaft empfohlen und als ausserordentlich heilkräftig erklärt. Speziell für Blutarme, Bleichsüchtige, Nervenschwache, Magen und überhaupt Verdauungsschwache, Reconvalescenten. — Bei Gebrauch nach Vorschrift ist dieser Bitter zur Erhaltung der Gesundheit bis in's höchste Alter ein unübertrefflicher, diätetischer Hausliqueur. — Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung Fr. 2. 50. Dépôt in St. Gallen: Rehsteiner, Apotheker.

# Ungezuckerte condensirte Milch



Health Congress and Exhibition Brighton 1881: Silberne Medaille.

von der

## Ersten schweizer. Alpenmilch-Export-Gesellschaft in Romanshorn.

352] Die vorzügliche Beschaffenheit dieser Milch und ihre unbedingte Haltbarkeit sind von ersten Autoritäten anerkannt; weil diese Milch nicht säuert und ausserordentlich leicht verdaulich ist, besonders zur alleinigen Nahrung für Säuglinge.

Zu haben in allen grössern Apotheken.

# Vakanzen-Lifte der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Bur gefälligen Notis. Zeber Anfrage nach einer Abreffe ift die vorgelebte Ziffer beizufügen und 50 Cts. in Briefmarten beizulegen.
Bureau für perfonliche Auskunft im hause "gur Treue" Rr. 37 (III. Stock) an ber Rengasse.

#### Es fuchen Stellung:

Angebot.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.

366.\* Für eine junge Tochter aus achtbarer Familie wird in einem guten Hause Stelle gejucht, wo sie Gelegenheit hätte, sich im Hauswesen, in dem sie im elterlichen Hause bis jest mitgeholfen, weiter auszubilden. Gute, samiliäre Behandung

auszwotoen. Gute, samtitare Begand-lung erwünscht. \*Gine Tochter, die in den nothwendigen Hausarbeiten geübt ist, als Stütze der Hausfrau bei einer achtbaren Familie.

Gine willige, ordentliche Tochter von 17 Jahren, die mit den Anfangsgründen der Hausgeschäfte betannt ift, wulnicht zur weitern Ausbildung in denfelben Stelle bei einer achtbaren Familie bei familiarer Behandlung.

369.\* Gine Tochter aus achtbarer Familie,

der deutschen und frangofischen Sprache mächtig, jum Besorgen ber Bureauars beiten in einem Gotel.

#### Stellungen offen für:

Aachtrage.

246. Nach bem Kanton St. Gallen in eine achtbare Familie ein tlichtiges, ordentliches und reinliches Jimmermädchen jur Beforgung der Jimmerarbeit und zur nöthigen Nachhilfe und Beaufficktigung des Kindsmädchens. Kenntniffe im Glätten, Nachen, besonders Flicken, durchous erforderlich. Gute, familiäre Besonder aus erforderlich. Bute, familiare Be-handlung wird jugefichert.

Mach dem Kanton Zürich eine zuversläffige, brave und reinliche Berson, die die Hausgeschäfte zu besorgen versteht und auch im Kochen geübt ist. Famisliäre Behandlung wird zugesichert.